Wildeck/Mö

Überragender Sieg gegen Oberthal II – 2.Bundesligist AN Bosserode wahrt seine weisse Weste auf der Heimbahn.

2. Bundesliga Süd

AN Bosserode – KF Oberthal II 3:0 (54:24) 5082:4684

Es läuft bei AN Bosserode in der 2. Bundesliga der Sportkegler, die Wildecker sind das einzige Team das auf den eigenen Bahnen noch keinen einzigen Punkt abgeben musste, daran konnte auch die Reserve des deutschen Rekordmeisters KF Oberthal nichts ändern.

Überragender Kegler des Spiels war Michael Reith der im Startblock fantastische 925 Holz auf die Bahnen brachte - zwei Bahnen mit 234 und eine mit sogar 240 Holz waren die Grundlage eines starken Auftritts. Blockpartner Andreas Sekulla, er erspielte auf einer Bahn sogar 242 Holz, blieb mit guten 868 Holz ebenso klar über den Gästen und so stand nach einem Drittel des Spiels ein Vorsprung von sage und schreibe 232 Holz.

Auch der Mittelblock gab sich keinerlei Blösse, Tobias Brill überzeugte wie gewohnt mit 869 Holz und auch Justin Ehling zeigte wieder eine starke Leistung auf den Raßdorfer Bahnen, 828 Holz standen am Ende auf seiner Anzeige, mehr als jeder der Gästespieler an diesem Tag erreichen sollte. Mit mehr als 300 Holz Vorsprung ging es in den Schlussblock, dort brachten Rene Windolf und Thilo Köhler das Spiel sicher nach Hause und somit war der fünfte 3:0-Sieg im fünften Heimspiel eingefahren.

AN Bosserode bleibt damit auf dem zweiten Platz der 2. Bundesliga Süd und liegt weiterhin auf klarem Playoffkurs.

Bosserode: Michael Rieth 925 Holz / 12 EWP, Andreas Sekulla 868 / 10, Tobias Brill 869 / 11, Justin Ehling 828 / 8, Rene Windolf 833 / 9, Thilo Köhler 759 / 4.

Wieder kein Auswärtssieg für die KSG Hönebach-Ronshausen, auch bei SKS 9 Fulda musste man sich mit einem Punkt begnügen obwohl es nach zwei der drei Blöcke des Spiels gut aussah. Nach dem Startblock, in dem Sebastian Knoth gute 783 Holz erzielte, lag man nur mit einem Holz im Rückstand. Der Mitteblock mit Karl-Heinz Renelt (780) und Jörg Sekulla drehte es auf eine 36-Holz-Führung. Im Schlussblock gewann Fulda das Spiel aufgrund einer starken Einzelleistung (838) -

Thorsten Schaub erzielte starke 786 Holz, konnte die Neiderlage aber auch nicht verhindern.
Befreiungsschlag für AN Bosserode II, beim KSC Pilgerzell gewannen die Wildecker klar und klettern auf den achten Platz. Beim Auswärtssieg überzeugten besonders Sigurd Staniczek mit 763 Holz und Adrian Bartholomäus (710). Auch die KSG-Hönebach-Ronshausen II war erfolgreich, beim TSV Hilders gewannen sie den Zusatzpunkt obwohl auch ein Sieg möglich erschien – Robert Reinhardt war mit 796 Holz bester Kegler. Der TSV Süß musste hingegen bei der SKG Sontra III eine mehr als überraschende Niederlage hinnehmen, noch dazu mit 0:3 – Matthias Reith war mit 792 Holz bester Spieler.
Bezirksligist GH Raßdorf schliesst mit einem 3:0-Sieg gegen Sontra IV zum Spitzenreiter Eintracht Heringen II auf und hat nun gute Chancen auf den Meistertitel. Überragender Spieler beim klaren Heimsieg war Fabian Tann mit tollen 822 Holz. Die KSG Hönebach-Ronshausen III punktete bei Eintracht Heringen II und bleibt damit auf einem sicheren vierten Platz. In der zweiten Bezirksliga konnte GH Raßdorf II gegen SKS 9 Fulda II mit 2:1 gewinnen und auf den vierten Platz springen – stark dabei war Dietmar Torreiter mit 756 Holz.